

Wochenplan Klasse 3c Herr Schamberger
vom 03.05. bis 07.05.2021

Montag, 03.05.21

Ma: Mb S.5/3,4,5, Mb S.56/5.6

D: Sp S.94

HSK: Abl1 „Frühlingsboten“

Dienstag, 04.05.21

Ma: Üh S.35

D: Ah S.60

Mittwoch, 05.05.21

Ma: Mb S.46/2

D: Sp S.98/1,2

HSK: Abl2 „Huflattich“

Donnerstag, 06.05.21

Ma: Mb S.46/3,4

D: Ah S.61

Freitag, 07.05.21

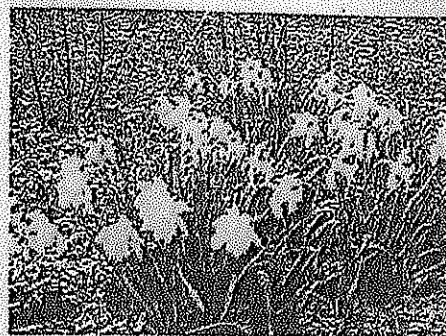
Ma: Mb S.46/5

D: Sp S.98/3,4,5

HSK: Abl3 „Christrosen“

Blühende Frühlingsboten

Am Ende des Winters finden wir im Wald oder im Garten die ersten blühenden Pflanzen. Sie nutzen das Sonnenlicht und die spärliche Wärme, um Samen zu bilden. Da die Bäume noch keine Blätter tragen, kann das Sonnenlicht den Boden noch erreichen.



Man nennt sie Frühblüher. Dazu gehören z. B. Schneeglöckchen, Krokus, Narzisse oder das Buschwindröschen. Sie kündigen uns das nahende Frühjahr an. Die meisten dieser Arten speichern wichtige Nährstoffe in Zwiebeln oder Wurzelknollen. Dadurch können sie sehr schnell Stängel, Blätter und Blüten austreiben und sind nicht auf Nahrung aus dem Boden angewiesen.

Lies die Geschichte gut durch. Unterstreiche oder markiere schwierige Wörter.

1 Schon am Ende des _____ sehen wir die ersten _____ Pflanzen. Sie kündigen uns das nahende _____ an. Man nennt sie _____. Sie nutzen das _____, um Samen zu _____. Sie _____ wichtige Nährstoffe in _____ und Wurzelknollen. Zu den Frühblüher gehören _____ und _____.

Hier fehlen einige Wörter. Finde sie mit Hilfe des Lesetextes heraus und setze sie ein. Dann schreibe den Text ab.

2 Das Schn_____glöckchen gehör_____ zu den ersten bl_____enden Blumen des Jahres. Im Feb_____ und März finden wir es im Garten, am Wegesran_____ oder im Wal_____. Das Schneegl_____chen wä_____t aus einer Zw_____bel. Sie brin_____t 2 längliche Blä_____er her____or. Schneegl_____ werden e_____wa 10 bis 25 cm hoch. Sie sind gifti_____. Man darf sie nicht ab_____lücken, de_____ sie stehen unter Naturschu_____.

Hier fehlen einige Buchstaben. Du findest sie bestimmt. Setze sie ein und schreibe den Text ab.

AB 2



Auf Böschungen und Schutthalden, am Rande von Wegen und Äckern finden wir den Huflattich. Von Februar bis April streckt er seine gelben Blüten empor. Erst danach wachsen auch die Blätter.

Sie werden etwa so groß wie die Fläche einer Hand und erinnern an die Form eines Hufes oder eines Herzens.

Die Blüten, Blätter und Wurzeln gelten als alte Heilmittel. Sie werden manchmal als Tee gegen Husten oder Asthma verwendet.

Der botanische Name ist "Tussilago farfara".

Lies den Text und bearbeite diese Aufgaben:

1. Der Huflattich blüht

schon im Januar

bevor sich die Blätter bilden

nachdem die Blätter abgefallen sind

2. Die Blüten, Blätter und Wurzeln des Huflattich gelten als

giftig

Heilmittel

Unkraut

gutes Tierfutter

3. Der Huflattich blüht im _____

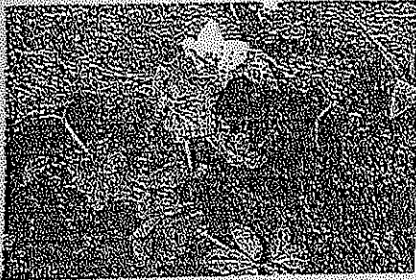
4. Der Huflattich wächst _____

6. Der Huflattich bekam seinen Namen, weil _____

6. Beschreibe eine Stelle, wo Huflattich wächst:



AB 3



Die Christrose wird auch Schwarzer Nieswurz, Christblume oder Schneerose genannt. Ihre Blüten sind weiß bis rötlich. Sie bestehen aus 5 Blütenblättern. Die Christrose wird 15 bis 30 cm hoch. Ihr wissenschaftlicher Name ist "Helleborus niger".

Ihren Namen erhielt die Christrose, weil sie schon zur Weihnachtszeit die ersten Blüten zeigen kann. Die Pflanze kommt vor allem in Südeuropa und in den Alpen vor. Früher pflanzte man sie als Heilpflanze in Gärten an. Man gewann aus ihr Stoffe, die bei Nierenentzündungen, Harnvergiftungen und Wassersucht angewandt wurden.

Einige Inhaltsstoffe der Christrose sind giftig. Sie können zu Übelkeit, Durchfall, Atemnot und Herzrhythmusstörungen führen. Dazu gibt es eine alte Geschichte: Als im Jahre 600 v. Chr. die griechische Stadt Kirrha belagert wurde, leiteten die Belagerer einen Fluss um, der durch die Stadt führte. Die Bewohner litten großen Durst. Nach einigen Tagen ließen die Belagerer das Wasser des Flusses wieder in die Stadt fließen. Sie hatten es jedoch mit Wurzeln der Christrose verseucht. Die Bewohner tranken das Wasser, wurden anschließend von heftigen Durchfällen geplagt und mussten ihre Stadt aufgeben.

Lies den Text und bearbeite diese Aufgaben:

1. Die Christrose nennt man auch

2. Sie erhielt ihren Namen, weil

sie schon in der Weihnachtszeit blüht

sie bei christlichen Festen als Blumenschmuck
verwendet wird

3. Die Christrose ist bis zu _____ cm hoch

4. Christrosen sind

giftig Salatpflanzen Heilpflanzen Wintervorrat für Tiere

5. Welche Folgen kann der Verzehr von Teilen der Pflanze haben?